

	<p>Object: Brakteat Kaiser Friedrichs II. aus der königlichen Münzstätte Ulm</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett</p> <p>Inventory number: MK 1180</p>
--	---

Description

Der Brakteat, ein dünner, einseitiger Hohlpfennig (lat. bractea: dünnes Blech), war im hohen Mittelalter zahlreich im Umlauf. Da zu dieser Zeit nicht nur der König Münzen prägte, sondern das Münzrecht auch an die Kirche und seine Untertanen, wie Herzöge, Landgrafen und sogar kleinere Grafen verlieh, gibt es diesen Pfennig mit vielen Motiven.

Der gekrönte Kaiser Friedrich II. ist auf unserem Stück zu sehen. In seinem Arm hält er einen Stab mit Lilie, neben seinem Kopf ist ein sechsstrahliger Stern zu sehen. Geprägt wurde die Münze in der königlichen Münzstätte in Ulm, Königspfalz der Staufer im Mittelalter. Pfennige aus dieser Stadt zeigten meist den Herrscher.

[Despina Petridou-Müller]

Vorderseite: Gekrönter Kopf; der nach rechts ausgestreckte Arm hält eine Lilie; links im Feld sechsstrahliger Stern; Wulstring; Kreuz-Viereck-Rand

Basic data

Material/Technique:	Silber, geprägt
Measurements:	Durchmesser: 19,8 mm, Gewicht: 0,4 g

Events

Created	When	1220-1250
	Who	
	Where	Ulm
Commissioned	When	

Was depicted (Actor)	Who	Frederick II, Holy Roman Emperor (1194-1250)
	Where	
	When	
[Relation to person or institution]	Who	Frederick II, Holy Roman Emperor (1194-1250)
	Where	
	When	
	Who	House of Hohenstaufen
	Where	

Keywords

- Coin
- Middle Ages

Literature

- Klein, Ulrich ; Ulmer, Rainer (2001): Concordantiae Constantienses (CC) tabellarischer Katalog der Bodensee-Brakteaten. Stuttgart, Nr. 144